



Wassersicherheitsbestimmungen

5 einfache Regeln für Ihre Sicherheit



1. Wie Sie sich treiben lassen

Wenn Sie in Schwierigkeiten geraten, lassen Sie sich mit den Ohren im Wasser auf dem Rücken treiben – dies erhöht Ihre Überlebenschancen. Entspannen Sie sich und atmen Sie normal. Wenn Sie nicht wissen, wie Sie sich treiben lassen, nehmen Sie Unterricht und üben Sie, bevor Sie ins Wasser gehen.



2. Die sicherste Stelle finden

Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um die Bedingungen zu beurteilen und nach Gefahren wie starken Strömungen Ausschau zu halten. Finden Sie eine Stelle, wo Sie sicher ins Wasser hinein und wieder heraus kommen. Am sichersten sind Stellen mit Rettungsschwimmern. Hören Sie auf die Rettungsschwimmer und achten Sie auf Warnschilder und Flaggen.



3. Im Zweifelsfall nicht ins Wasser gehen

Informieren Sie sich über das Wetter, bevor Sie das Haus verlassen. Es ist besser abzuwarten, sollten Sie sich in Bezug auf Ihre Fähigkeiten, das Wetter oder die Wasserbedingungen nicht sicher sein. Die Wetter- und Wasserbedingungen können sich schnell ändern.



4. Auf sich selbst und andere achtgeben

Gehen Sie immer zu zweit und informieren Sie jemandem über Ihre Pläne. Achten Sie beim Tragen einer Schwimmweste darauf, dass sie richtig sitzt. Wenn Kinder im oder in der Nähe des Wassers sind, sollte ein verantwortlicher Erwachsener in Reichweite sein und sie stets im Auge behalten.



5. Wie Sie Hilfe bekommen

Wenn Sie in Schwierigkeiten geraten, heben Sie Ihren Arm und rufen Sie um Hilfe. Wenn Sie sehen, dass jemand Hilfe braucht, rufen Sie 111 an und fragen Sie nach der Polizei.